Pressemeldung

Wertheim, 13. Januar 2022

Rotkreuzklinik Wertheim

Medizinstudenten der Universität Rijeka in Wertheim

Zum ersten Mal absolvierten Medizinstudenten einer ausländischen Fakultät einen Teil ihrer praktischen Ausbildung in Wertheim. Die Praxiseinsätze in der Rotkreuzklinik komplettieren ihr Studium an der Universität Rijeka.

Vier Wochen waren die drei jungen Frauen und Männer in der Chirurgie eingesetzt. Ihre Besonderheit: Sie studieren nicht im Inland, sondern - organisiert über eine Auslands-Agentur - in der EU-Kulturhauptstadt Rijeka. Malerisch gelegen an der Kvarner Bucht, beherbergt die Stadt neben zahlreichen Touristen auch den angesehenen internationalen Studiengang Humanmedizin. Die von der Universität Rijeka vorgeschriebenen Praktika können dabei in Deutschland absolviert werden. Zur Auswahl steht unter anderem die Rotkreuzklinik Wertheim, die seit dem Vorjahr als Lehrkrankenhaus der medizinischen Fakultät anerkannt ist. Drei der in Kroatien eingeschriebenen Medizinstudenten profitierten vom breiten medizinischen Spektrum der modern ausgestatteten Klinik mit ihrer 24-Stunden-Notfallversorgung.

„Wir hatten eine sehr lehrreiche, spannende und interessante Zeit in Wertheim. Die Rotkreuzklinik ermöglichte uns Einblicke in den gesamten operativen Bereich“, blickt Florian J. zurück. Der 24-Jährige kommt aus Frankfurt/Main, seine Kollegin Philine W. (23) aus Bremen und Alexander F. (27) aus Münster. „Von den Sprechstunden über die Erstversorgung bis zum OP-Saal, den Stationen und der ambulanten Nachbehandlung waren wir bei allen unfall- und allgemeinchirurgischen Prozessen mit dabei. Zusätzlich kamen wir in den Genuss von theoretischen Fortbildungen durch die Chefärzte der jeweiligen Abteilungen“, erzählen die Medizinstudenten von ihrem Klinikalltag. „Am Nachmittag haben wir zudem Corona-Abstriche bei Besuchern durchgeführt. Durch die Pandemie ist in vielen Bereichen Mehraufwand zwingend erforderlich. Das Personal der Rotkreuzklinik hier zu entlasten, war uns ein besonderes Anliegen.“

Dr. Stephan Vögeli äußert sich sehr positiv zu den angehenden Medizinern. „Sie haben sich nicht nur ein hervorragendes Fachwissen angeeignet. Sie sind empathisch, hoch engagiert und stellen das Patientenwohl an die erste Stelle“, so der Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie. Der Umweg über eine ausländische Fakultät ist ihm vertraut, hat er doch selbst die ersten Semester seines Medizinstudiums in Belgien absolviert. „Wer solche Wege auf sich nimmt, der hat eine extrem hohe Berufsmotivation. Ich freue mich auf weitere ‚ausländische‘ Studenten. Sollte der eine oder die andere nach dem Abschluss des Studiums in Wertheim in den Beruf starten wollen, steht ihnen unsere Tür offen“, versichert Vögeli.

Pressekontakt
Unternehmenskommunikation & Öffentlichkeitsarbeit
der Kliniken der Schwesternschaft München vom BRK e.V.
Rotkreuzplatz 8
80634 München
Telefon: 089/1303-1610
E-Mail: presse@swmbrk.de
www.rotkreuzklinik-wertheim.de